

Antrag auf Förderung der zahnärztlichen Famulatur

Angaben zur Antragstellerin / zum Antragsteller:

Herr Frau

Name, Vorname

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Geburtsdatum

Geburtsort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

IBAN

BIC

Name des Geldinstituts

Angaben zur Hochschule

Hochschule

Semester

Angaben zur Famulaturpraxis

Name der Praxis

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Zeitraum der Famulatur

Hinweise:

Zusätzlich zum vollständig ausgefüllten Antrag ist eine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung einzureichen.

Entscheiden Sie sich dafür, die Famulatur in zwei unterschiedlichen Praxen für die Dauer von jeweils zwei Wochen zu absolvieren, reichen Sie diesen Antrag bitte unter Berücksichtigung der Angaben in Zeile 4 zweimal ein.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung. Die Anträge werden nach dem Datum des Eingangs bearbeitet und genehmigt.

Nachdem der Antrag geprüft wurde, erhalten Sie schriftlich die Mitteilung, ob die von Ihnen ausgeübte Famulatur förderungsfähig ist. Bei einer positiven Mitteilung erhalten Sie, nach Abschluss der Famulatur unter Vorlage des Famulaturzeugnisses (wird von der Praxis ausgestellt) den Ihnen zustehenden Betrag auf das von Ihnen in diesem Antrag benannte Konto.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der von mir gemachten Angaben. Zudem bestätige ich, dass die Famulatur im angegebenen Zeitraum in Vollzeit erfolgt.

Die datenschutzrechtlichen Informationen habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers

Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO

1. Verantwortlichkeit

Verantwortliche Stellen sind:

a) Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen

Zeißstraße 11

30519 Hannover

Tel.: 0511/8405-0

E-Mail: info@kzvn.de

Die bzw. Der KZVN-Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen

Zeißstraße 11

30519 Hannover

Deutschland

Tel.: 0511/8405-205

Email: datenschutz@kzvn.de

b) Zahnärztekammer Niedersachsen

Zeißstraße 11a

30519 Hannover

Tel.: 0511 83391-0

E-Mail: info@zkn.de

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

exkulpa GmbH

Waldfeuchter Straße 266, 52525 Heinsberg

E-Mail: dsb@zkn.de

2. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Die KZVN und die ZKN erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um eine Entscheidung über die Förderfähigkeit Ihres Antrages zu treffen. Rechtsgrundlage hierfür ist § 285 Abs. 1 Nr. 2 SGB V i. V. m. § 105 Abs. 1 SGB V.

Eine Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt und ist auch nicht in Planung.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

3. Kategorien der personenbezogenen Daten, welche erhoben und gespeichert werden

Kontaktdaten; Angaben zum Studium; Angaben zur Famulaturpraxis.

4. Übermittlung personenbezogener Daten

Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Dritte erfolgt grundsätzlich nicht. Wenn erforderlich, werden externe Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO) datenschutzkonform eingebunden.

Unter diesen Voraussetzungen können folgende Dritte persönliche Daten zur Erbringung folgender Services empfangen:

- Unterstützung und Wartung von EDV-/IT-Anwendungen,
- Datenvernichtung.

5. Dauer der Datenspeicherung

Grundsätzlich werden Ihre Daten gelöscht, sobald sie für den oben genannten Zweck nicht mehr erforderlich sind.

6. Betroffenenrechte

Da personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden, sind Sie eine „betroffene Person“ im Sinne der DSGVO. Ihnen stehen damit folgende Rechte gegenüber den verantwortlichen Stellen zu:

- das Recht auf Auskunft über Sie betreffende Daten (Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO),
- das Recht auf Berichtigung von falschen Daten oder, unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke, das Recht auf Vervollständigung von unvollständigen Daten (Berichtigungsrecht gemäß Art. 16 DSGVO), und, sofern bestimmte Gründe zutreffen und die gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind:
- das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Löschungsrecht gemäß Art. 17 DSGVO),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO),
- das Recht auf Empfang und Übermittlung der personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, an einen anderen Verantwortlichen (Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO),
- das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (Widerrufsrecht gemäß Art. 21 DSGVO).
- Sie haben außerdem gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ihnen steht darüber hinaus ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu.